



Der Bischof  
im Sprengel Schleswig und Holstein  
Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland

---

## „Unterwegs im Auftrag des Herrn ...“ *Wozu sind wir gesandt? Zu wem sind wir gestellt?*



5. Sprengeltag für Ehrenamtliche in  
Kirchengemeinderäten und Synoden  
im Sprengel Schleswig und Holstein  
Samstag, 2. Juli 2016, 10.00 – 17.00 Uhr  
Christian Jensen Kolleg, Breklum

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Schwestern und Brüder!*

*Herzlich lade ich Sie ein zum fünften  
Sprengeltag für Ehrenamtliche in Kir-  
chengemeinderäten und Synoden im  
Christian Jensen Kolleg in Breklum!*

*„Unterwegs im Auftrag des Herrn“ –  
das erinnert an die „Blues Brothers“,  
das erinnert uns aber auch daran,  
dass wir als Kirche gesandt sind.  
Gesandt inmitten großer Verände-  
rungen: in der Gesellschaft, aber auch  
in der Kirche. Das wirft Fragen auf: Zu wem sind wir eigentlich  
gesandt: heute, vor Ort, mittendrin? Und wohin stellt uns unser  
Gott? An wessen Seite? Wie reden wir eigentlich über unseren  
Glauben: untereinander und mit anderen?*



*In erprobter Weise werden wir geistliche Impulse bekommen. Nach  
dem Essen freue ich mich auf zwanglose Begegnungen mit Ihnen.  
Am Nachmittag vertiefen wir das Thema in Gesprächsgruppen.  
Zum Abschluss feiern wir einen festlichen Gottesdienst. Die Be-  
sinnung auf die Grundlagen unserer Arbeit und die Begegnung mit  
Gleichgesinnten soll uns stärken und motivieren.*

*Ich freue mich schon jetzt auf Ihr Kommen und grüße Sie herzlich!  
Ihr*

*Ulrich Mevius*

# Tagesablauf beim Sprengeltag 2016

**ab 9.30 Uhr** Ankommen

**10.00 Uhr** Gemeinsame Andacht

**10.30 Uhr** Speed Dating zum Thema

**11.15 Uhr** Impulse von „innen“ und „außen“



Propst Dr. Andreas Crystall, Kirchenkreis Dithmarschen: „Was ist unsere Sendung, unser Auftrag als Kirche in dieser Zeit?“

Stefan Hans Kläsener, Chefredakteur (sh:z-Verlag): „Kommentare eines Journalisten und Chefredakteurs zu dem Impuls von Propst Crystall“

anschließend Aussprache und Diskussion

**12.30 Uhr** Mittagessen



In der Mittagspause ab 13.30 Uhr:

„Was ich schon immer mal fragen wollte“ – Freie Gesprächsrunde mit unserem Bischof

**14.00 Uhr** Gesprächsangebote in Arbeitsgruppen

**15.30 Uhr** Kaffee und Kuchen

**16.00 Uhr** Abschlussgottesdienst

**17.00 Uhr** Ende des Sprengeltages

## **Geplant sind Gesprächsangebote in Arbeitsgruppen zu diesen Themen:**

### **1. „Und was ist Deine Mission?...“**

Von Breklum aus sind seit 140 Jahren Menschen in verschiedene Erdteile gegangen, um weiterzutragen, was ihnen wichtig ist. Die Art und Weise von „Mission“ hat sich dabei im Laufe der Zeit verändert. Die Eine-Welt-Ausstellung versucht aufzuzeigen, wofür Menschen sich begeistert haben und bis heute begeistern, was sie zum Engagement bewegt und damit die Frage an uns zu stellen: „Und was ist Deine Mission?“ Die Ausstellung wird uns helfen, zu dieser Frage ins Gespräch zu kommen und uns auszutauschen, was uns antreibt, wofür wir uns engagieren wollen, worin unser Auftrag besteht.



Ort: Eine-Welt-Ausstellung, Kirchenstraße 10

*Pastor Andreas Schulz-Schönfeld, Referent  
für ökumenisch-missionarische Bildungsarbeit*

### **2. „Die Kostbarkeiten des eigenen Glaubens zeigen - interreligiöse Begegnung am Beispiel von ‚Zu Gast in Abrahams Zelt‘“**

Wenn das Christian Jensen Kolleg einlädt, in Abrahams Zelt zu Gast zu sein, dann kommen Muslime, Juden und Christen nach Breklum. Die Teilnehmenden erfahren nicht nur Vieles über andere Religionen, deren Frömmigkeit und Inhalte. Sie vertiefen auch die Erfahrungen mit den Kostbarkeiten des eigenen Glaubens.

*Ulrike Brand-Seiß, Pastorin, Theologische Referentin im Gemeindedienst  
der Nordkirche*

*Friedemann Magaard, theologischer Leiter des CJK*

### 3. Lieder – Texte - Rhythmen: „unterwegs im Auftrag des Herrn“

Lieder, die uns mitreißen, Texte, die uns berühren, Rhythmen, die uns in Bewegung bringen. In diesem Workshop singen wir Gospel- und Popsongs und stellen uns auch die Frage: Womit sind wir da eigentlich „unterwegs im Auftrag des Herrn“? Mit den Liedern wollen wir den anschließenden Abschlussgottesdienst musikalisch mitgestalten. Wer Lust auf grooviges Chorsingen hat, ist herzlich willkommen.

*Elisabeth Weisenberger, Kirchenmusikerin in Garding*

### 4. Im Auftrag des Herrn...

Ehrenamtliche sind authentische Glaubensbotschafter\*innen. Wo immer sie unterwegs sind, sind sie auch im Auftrag des Herrn unterwegs.

Was bedeutet das für sie ganz individuell? Wie gehen Menschen damit um? Und wie können Menschen im Engagement zwischen Glaube und Beauftragung, zwischen Aufgaben und den eigenen Begabungen und Interessen

authentisch zeigen, zu wem sie gestellt sind. Welche Gewissheiten brauchen sie dafür? Und welche Methoden stärken dabei? Im EKD-Ehrenamts-Portal wird seit Februar 2016 unter anderem über Glaube und Beauftragung diskutiert. Der Workshop bietet die Gelegenheit, sich dem Thema sowohl ganz individuell zu nähern als auch im Zusammenhang der Zukunft des Ehrenamtes zu diskutieren. Lassen Sie sich dazu gern schon im Vorfeld unter [www.evangelisch-ehrenamt.de](http://www.evangelisch-ehrenamt.de) inspirieren!

*Dr. Kristin Junga, Leitung der Arbeitsstelle Ehrenamt der Nordkirche*



## 5. „Was ist unsere Sendung, unser Auftrag in dieser Zeit?“

Wie sprechen wir als Christen über unseren Glauben im Gegenüber zu Muslimen oder auch nichtgläubigen Menschen? Worauf freuen wir uns, was befürchten wir als Kirche angesichts der Veränderungen in unserem Dorf, in unserer Stadt durch die zu uns kommenden Flüchtlinge?

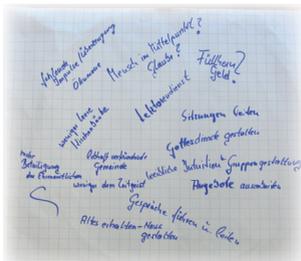


Was ist unser Auftrag als Kirche in dieser Zeit? Die beiden Perspektiven vom Vormittag zu Fragen wie diesen von „innen“ (Propst Dr. Crystall, Propst im Kirchenkreis Dithmarschen) und von „außen“ (Stefan Hans Kläsener, Chefredakteur des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlages, shz) können in der Arbeitsgruppe vertieft werden. Propst Crystall und Herr Kläsener freuen sich auf den Austausch.

*Frank Zabel, Leiter der Stabsstelle Presse und Kommunikation in der Nordkirche*

Gott ist da,  
wo Menschen leben!

# Im Rückblick: Der Sprengeltag für Ehrenamtliche 2015



# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 5. Sprengeltag für Ehrenamtliche im Sprengel Schleswig und Holstein am 2. Juli im Christian Jensen Kolleg, Kirchenstraße 4, 25821 Breklum an. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Kirchengemeinde / Synode: \_\_\_\_\_

Ich nehme am Mittagessen teil: ja/nein

Ich möchte vegetarisch essen: ja/nein

Mich interessieren Gesprächsangebote zu diesen Themen  
(Bitte mindestens 2 Themen nennen. Das erleichtert uns die Planung.  
Danke!):

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

Anmeldung bitte bis zum 22. Juni 2016 an:

Bischofskanzlei Schleswig  
Plessenstraße 5a  
24837 Schleswig  
Tel: 04621/30700-0  
Fax: 04621/30700-30  
E-mail: anmeldung@bksl.nordkirche.de